

Primarschule Ellikon
Elternrat
8548 Ellikon an der Thur
eMail: elternrat@schule-ellikon.ch



Protokoll der Elternratsitzung vom 14. März 2012

Teilnehmer: Nina Kägi, Fredi Bader, Ariane Hopfgartner, Gabi Kellenberger, Daniela Herbst, vom Schulteam Sandra Habegger

Entschuldigt: Markus Kuhn, Oliver Schrittwieser, Verena Wagner

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Rückblick
3. Besprechung der Projekte
4. Verschiedenes
5. Verabschiedung

1. Begrüssung

Nina Kägi heisst alle Teilnehmer willkommen und speziell vom Lehrerteam Sandra Habegger.

2. Rückblick

Protokoll

Nina Kägi bedankt sich bei Daniela Herbst für das Protokoll.

3. Besprechung der Projekte

4. April 2012 - Projekt vom Elternrat: Reptilienvortrag und Spielbus

Der Anlass findet von 10.00 - 12.00 Uhr statt.
Wir teilen die Klassen wie folgt auf:

Gruppe 1: 1. & 2. Kindergarten zusammen mit der 1. & 2. Klasse
Gruppe 2: 3. & 4. Klasse zusammen mit der 5. & 6. Klasse

Die Gruppe 1 besucht zuerst den Reptilienvortrag im Gemeindesaal.
Die Gruppe 2 ist beim Spielbus.

Bei schönem Wetter finden die Spiele vom Spielbus auf dem grossen Platz statt und bei schlechtem Wetter sind wir mit den Kindern in der Turnhalle.

Wir haben uns entschieden, dass wir mit 6 helfenden Händen auskommen sollten.

Vom Elternrat anwesend sind sicher: Ariane Hopfgartner, Nina Kägi, Gabi Kellenberger, Daniela Herbst

Daniela Herbst fragt Markus Kuhn und Verena Wagner, ob sie kommen können.

Für die Gruppe 1: 2 Personen

Für die Gruppe 2: 4 Personen

Gruppe 1: 1.& 2. Kiga wird direkt im Kindergarten abgeholt
1. & 2. Klasse besammeln sich bei der Garderobe
und werden dort abgeholt

Betreuungspersonen: Ariane Hopfgartner & Gabi Kellenberger

Ariane Hopfgartner nimmt die Schülerliste mit.

Gruppe 2: 3. & 4. Klasse sowie 5. & 6. Klasse besammelt sich
bei schönem Wetter direkt beim Spielbus
bei schlechtem Wetter in der Geraderobe der Turnhalle und werden
dort abgeholt

Betreuungspersonen: Nina Kägi, Daniela Herbst, allenfalls Markus Kuhn und Verena Wagner

Fotos: Daniela Herbst und Gabi Kellenberger werden Fotos für den Elternrat machen.

Die Apotheke ist im Lehrerzimmer vorhanden. Das Lehrerteam ist anwesend und kann uns jederzeit die Türe öffnen.

Dauer des Vortrages: Der Reptilienvortrag soll 50 Minuten dauern, damit genügend Zeit für den Wechsel eingeplant werden kann. Zusammen mit den Kinder werden die Betreuungspersonen wechseln. Zwei Betreuungspersonen werden beim Spielbus bleiben.

Aufräumen: 11.40 Uhr wird die Gruppe 1 zusammen mit den Betreuungspersonen die Spielgeräte aufräumen.

Schluss: 11.55 Uhr gehen die Kinder wie gewohnt nach Hause.

Cypermobbing:

Nina informiert uns, dass Markus Kuhn festgestellt hat, dass es den Bus in dieser Funktion nicht mehr gibt. Die entsprechenden Leute wollen dies neu aufziehen. Markus Kuhn bleibt diesbezüglich am Ball und informiert uns, sobald Neues bekannt ist.

Projekt: Luca & Lea

Daniela Herbst informiert, dass die Anfrage bei der Schulpflege am 7. März 2012 behandelt wurde und wir eine entsprechende Antwort erhalten haben. Die Schulpflege hat uns eine Ablehnung erteilt. Sie ist jedoch nicht grundsätzlich gegen das Projekt. Die Schulpflege wünscht, dass wir einen schriftlichen Antrag (Budgetantrag) stellen, weil dieser Betrag relativ hoch ist und zudem dieses Projekt seinen offiziellen Gang gehen muss. Des Weiteren wurden noch Fragen gestellt, die vor dem Antrag noch genau behandelt werden müssen.

Den Antrag wird Daniela Herbst im Sommer ausarbeiten und dem Elternrat vorlegen, bevor er der Schulpflege eingereicht wird.

In diesem Zusammenhang informiert uns Nina Kägi, dass in Elsau/Räterschen in der Freizeit ein Selbstverteidigungskurs für die Kinder angeboten wurde. Die Kosten haben die Eltern selber übernommen. Vielleicht wäre ein solches Angebot eine Alternative, anstelle der teureren Variante von Luca & Lea.

Schule einmal anders

Wir sind der Meinung, dass das Projekt mehrheitlich gleich durchgeführt werden kann. In Frage stellen wir jedoch das Thema Computer/Lernspiele. Zudem ist das Papierfalten im Kindergarten allenfalls auch zu überdenken.

Fredi Bader klärt bei R&G ab, ob die Unternehmung erneut mitmachen würde.

Ariane Hopfgartner fragt bei einem Schauspieler nach, ob er allenfalls etwas machen könnte und klärt im Spital Frauenfeld ab, was sie für Angebote hätten.

Daniela Herbst fragt bei Renée Leuenberger nach, ob für sie ein Vortrag im Zusammenhang mit dem Spital (Operation) wieder in Frage kommen würde. Zugleich klärt sie bei einem guten Freund ab, ob er in der Fensterfabrik in Frauenfeld eine Führung machen würde mit entsprechender Information oder ob dies auch im Schulzimmer durchgeführt werden könnte.

Nina Kägi und Gabi Kellenberger überarbeiten das Inserat bzw. den Aufruf für das Gemeindeblatt neu.

Alle Ideen werden an der nächsten Sitzung im Juni 2012 nochmals zusammengetragen.

4. Verschiedenes

Daniela Herbst bringt den Input, dass bei der Stundenplanung der Mittagstisch diesmal wirklich mit einbezogen wird und dass wenn möglich keine Randstunden am Tag des Mittagstisches anfallen. Gerne leitet dies Sandra Habegger dem Lehrerteam weiter.

Nina Kägi teilt noch mit, dass bei der Verteilung des Stundenplanes gleich die Anmeldung zum Mittagstisch mitgegeben werden soll.

Gabi Kellenberger tritt per Ende Schuljahr vom Elternrat zurück, weil sie ab August mit einer zweijährigen Zusatzausbildung beginnt. Ein allfälliger Wiedereintritt nach der Ausbildung wäre zu einem späteren Zeitpunkt vielleicht möglich

5. Verabschiedung

Nina Kägi beendet die Sitzung um 21.07 Uhr.

Nachtrag

Markus Kuhn sowie Verena Wagner werden am 4. April 2012 definitiv mithelfen. Somit sollten wir keine weiteren Hilfspersonen brauchen.

Zudem findet am 25. April 2012 der Brainfood Tag statt.

Wer kann an diesem Tag vom Elternrat mit dabei sein? Gabi Kellenberger, Nina Kägi und ich sind sicher dabei. Es wäre schön, wenn noch eine weitere Person beim Rüsten helfen könnte. Wir würden uns um 9.00 Uhr direkt in der Schule treffen. Alles andere folgt noch via Mail.

Protokollführerin Daniela Herbst, 29. März 2012